Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekennblatt für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr...... 973-20 1

Muster..... Risen

Baureihe.....912 iS / Idrovario RS 2-Blatt

Erstausgabe..... 11.09.2020

Letzte Änderung...15.10.2026

I. Allgemeines

Muster..... Risen

Baureihe..... 912 iS / Idrovario RS 2-Blatt

Hersteller..... Porto Aviation Group Srl Alberto Porto
Via Confalonieri 22
23894 Cremella LC
Land: ITALIEN

Inhaber der Musterzulassung..... Porto Aviation Group Srl Alberto Porto
Via Confalonieri 22
23894 Cremella LC
Land: ITALIEN

II. Zulassungsbasis

Rechtsgrundlage..... §1 LuftVZO in Verbindung mit §10 LuftGerPV

Lufttüchtigkeitsforderungen..... Lufttüchtigkeitsforderungen für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge LTF-UL vom 15. Januar 2019 (NfL 2-446-19)

Lärmschutzforderungen..... LVL 2004 vom 1. August 2004 (NfL II-70/04), geändert durch Bek. vom 1. Juni 2017 (NfL 2-349-17) und 7. Juni 2019 (NfL 2-480-19)

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Baumerkmale

Bauweise..... GFK/CFK
Flügelanordnung..... Tiefdecker
Leitwerksanordnung..... hinten
Leitwerksform..... V-Leitwerk
Fahrwerk..... Bugfahrwerk, Einziehfahrwerk
Triebwerksanordnung..... vorn
Sitzplätze..... 2

2. Abmessungen

Flügelspannweite..... 9,0 m
Flügelfläche..... 9,70 m^2
Länge..... 6,8 m
Höhe..... 2,1 m

3. Ruderausschläge

a) Querruder

bei Neutralstellung	0° (im Flügelprofil)	Grad
bei Ausschlag nach oben	16,5	Grad +/- 2 Grad
bei Ausschlag nach unten	12,9	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse		mm

b) Seitenruder

nach links	11	Grad +/- 2 Grad
nach rechts	10	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse		mm

c) Höhenruder

nach oben	19	Grad +/- 2 Grad
nach unten	12	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse		mm

d) Landeklappen

nach oben bis	0	Grad +/- 2 Grad
nach unten bis	37,5	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Klappenachse		mm

Hinweis:

4. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung	Rotax 912 iS 2 Sport / iSC 2 Sport
Arbeitsverfahren	4-Takt
Maximale Leistung	73,5 kW
Gemischaufbereitung	Einspritzanlage
Ansaugdämpfer	Airbox
Schalldämpfer	1 / Rotax 912s
Nachschalldämpfer	

b) Getriebe

Bezeichnung	Rotax
Bauart	Zahnrad in Öl
Untersetzungsverhältnis	2,43 : 1

c) Propeller

Bezeichnung	Idrovario RS
Anzahl der Blätter	2
Material der Blätter	Kunststoff CFK
Durchmesser	1,695 m
Verstellmöglichkeit	in flight adjustable

5. Energiespeicher / Kraftstoffmengen

Energiespeicher.....Kraftstoff
Kapazität.....100 Liter
nicht ausfliegbar..... 4,0 Liter (2x 2,0 L)

6. Rettungsgerät

Magnum 601

7. Lärm (bei maximaler Abflugmasse)

Lärmwert..... 67,61 dBA
Propellerdrehzahl..... 2260 U/min

8. Geschwindigkeiten (alle Angaben in IAS)

höchstzulässige Geschwindigkeit V_{NE}.....320 km/h

horizontale Geschwindigkeit
bei max. Motordauerleistung V_H.....315 km/h

Bemessungsgeschwindigkeit
für maximale Böen V_B..... 283 km/h

Bemessungsmanövergeschwindigkeit V_A..... 220 km/h

Höchstgeschwindigkeit bei ausgefahrenen
Klappen V_{FE}.....130 km/h

kleinste stetige Geschwindigkeit V_{SO}..... 71 km/h

Geschwindigkeit des besten Steigens Vy.....153 km/h
Steigrate bei Vy.....7,5 m/s

9. Massen / Schwerpunkte / Lastvielfache

a) Betrieb
min. Zuladung..... kg
max. Abflugmasse..... 600 kg

Hinweis

Schwerpunktbereich
vordere Grenze.....310 mm oder 25,3 % MAC
hintere Grenze.....430 mm oder 36,7 % MAC

Sicheres pos. Lastvielfaches..... 5 g
Sicheres neg. Lastvielfaches..... 3 g

b) Wägung

Leermassen - Schwerpunktlage..... 240-333 mm oder 18,7-27,3 % MAC
Bezugsebene..... Flügelnase am Rumpfanschluss
Flugzeuglage..... Rumpfachse horizontal

Hinweis:
Leermasse bei Mindestausstattung.
Maximale Leermasse bei Vollausstattung beträgt 385 kg.

IV. Schleppen

Zugelassen mit Schleppkupplung Typ.....
Maximale Anhängelast [kg].....
Sollbruchstelle [daN].....
Maximale Abflugmasse des schleppenden ULs [kg]

V. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb
Entsprechend dem Handbuch des Musters in der jeweils gültigen Fassung.

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung
Entsprechend dem Handbuch des Musters sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.

VI. Instrumentierung

Mindestinstrumentierung.

VII. Ausrüstung

Entsprechend dem zugehörigen Ausrüstungsverzeichnis.

VIII. Ergänzungen

IX. Beschränkungen

X. Bemerkungen

Stallstrips an der Flügelvorderkante.